



ANTRAG
an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Österreich
am 27.06.2024

Zu Punkt **7.14**
der Tagesordnung des
Wirtschaftsparlamentes
vom 27.6.2024

Wien, 05.06.2024

Änderungen bei der Belegerteilungspflicht

Im Jahr 2016 wurde in Österreich eine Änderung der Belegerteilungspflicht vorgenommen. Seither sind Betriebe dazu verpflichtet, eine Registrierkasse zu verwenden, sobald ihre Jahresumsätze 15.000 Euro überschreiten und ihre Barumsätze 7.500 Euro erreichen. Diese Regelung umfasst ebenfalls Umsätze, die mittels Bankomat- oder Kreditkarte vor Ort getätigt werden.

Des Weiteren besteht seit dem 1. Januar 2016 für jede:n Unternehmer:in die Pflicht, bei Barzahlungen einen Beleg zu erstellen und dem:der Käufer:in auszuhändigen (Belegerteilungspflicht). Die Belege können auch elektronisch erstellt werden, beispielsweise per E-Mail oder als Download über das Web. Es obliegt dem:der Unternehmer:in eine Durchschrift oder eine elektronische Abspeicherung des Belegs anzufertigen und diese über einen Zeitraum von sieben Jahren aufzubewahren.

Automaten sind von dieser Belegerteilungspflicht ausgenommen. Bei Warenausgabe- und Dienstleistungsautomaten, die nach dem 31. Dezember 2015 in Betrieb genommen wurden, entfällt die Pflicht zur Belegerteilung, sofern der jeweilige Einzelumsatz 20 Euro nicht übersteigt. Die vorliegende Regelung findet beispielsweise Anwendung auf Tischfußballautomaten, Musikautomaten und Dartautomaten.

Der Sozialdemokratische Wirtschaftsverband stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

- Die Wirtschaftskammer Österreich setzt sich für die Aufhebung der Belegerteilungspflicht bei Umsätzen, die weniger als 20 Euro brutto betragen, sowie für eine Anhebung der Obergrenze für die Befreiung von der Belegerteilungspflicht bei Waren- und Dienstleistungsautomaten von 20 auf 50 Euro ein

KommR Thomas Schaden
Mitglied des Wirtschaftsparlamentes
der Wirtschaftskammer Österreich

Abg.z.NR Dr. Christoph Matznetter
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich

Mitglied des Wirtschaftsparlamentes
der Wirtschaftskammer Österreich